

PCL SILIKAT FASSADENFARBE

PCL Silikat Fassadenfarbe ist eine reinigungsfähige Einkomponentensilikatfarbe. Der organische Anteil entspricht den Anforderungen des Bundesdenkmalamtes, Wien.

PCL Silikat Fassadenfarbe besitzt eine hervorragende Deckkraft, hohen Weißgrad und ergibt eine kalkmatte Anstrichoberfläche mit hoher Diffusionsfähigkeit. Die Wasserdampfdurchlässigkeit der Bauteile wird praktisch nicht beeinflusst.

PCL Silikat Fassadenfarbe eignet sich daher besonders gut für Renovierungsarbeiten im Denkmalschutz, auf ungestrichenen Kalk-, Kalkzement- und Zementputzen und Natursteinen. Sie eignet sich nicht für Anstriche auf Dispersionsfarben, lackierte Flächen, PVC und Holzoberflächen.

Geeignete Untergründe u. Vorbehandlung: Die Untergründe müssen trocken und frei von Verschmutzung bzw. trennenden Substanzen sein.

Neue Kalk- und Zementputze sollen je nach Witterung 2 - 4 Wochen zwecks Abbindung ungestrichen stehen bleiben. Wischende bzw. mehrende Oberflächen bzw. Sinterhaut sind zu entfernen.

Alte feste Kalk- und Zementputze gehören gründlich gereinigt. Bei Algen- und Moosbefall ist die Fläche kräftig abzubürsten und mit einem Dampfstrahler zu reinigen. Die gereinigte Fläche ist mit einem Antipilzkonzentrat satt einzulassen.

Sandende Putze werden trocken abgebürstet und die gesamte Fläche mit Wasser gut abgespült.

Festhaftende, alte mineralische Anstriche werden trocken oder naß gereinigt. Nicht mehr festhaftende, verwitterte mineralische Anstriche durch Abschleifen oder Abschaben entfernen.

Dispersionsfarben und Lacke sind, durch Abbeizen und Dampfstrahlen, restlos zu entfernen.

Bei Beschichtungen auf Natursteinen ist zu beachten, daß die Steine fest, sauber, trocken und frei von Ausblühungen sind.

Beim Ausbessern geöffneter Risse und beschädigter Putzflächen ist darauf zu achten, daß der Ausbesserungsmörtel der Festigkeit und der Struktur des vorliegenden Putzes entspricht. Die Putzausbesserungen müssen vor dem Anstrich gut abgebunden und ausgetrocknet sein.

TECHNISCHE INFORMATION

PCL SILIKAT FASSADENFARBE

Anstrichaufbau: Ein Grundanstrich mit einer Mischung aus 1 RT **PCL Konzentrat** und 1 RT Wasser. Zwei Deckanstriche mit **PCL Silikat Fassadenfarbe** ca. 10 - 20% Wasser verdünnt.

Verbrauch: Je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes für den Grundanstrich (1RT PCL Konzentrat + 1RT Wasser) ca. 150 - 300 g/m². Zwei Deckanstriche mit **PCL Silikat Fassadenfarbe** ca. 400 - 700 g/m².

Farbton: weiß, Sondertöne werden im Werk abgetönt.

Verarbeitung: **PCL Silikat Fassadenfarbe** kann gerollt, gestrichen und gespritzt werden.

Trockenzeit: Zwischen den einzelnen Anstrichen ist eine Trockenzeit von ca. 12 Stunden einzuhalten.

Verträglichkeit mit anderen Anstrichmittel: Um die speziellen Eigenschaften zu erhalten, darf **PCL Silikat Fassadenfarbe** nicht mit anderen Produkten verschnitten werden.

Verarbeitungstemperatur: Nicht unter +7°C Objekt- und Lufttemperatur und bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen und starker Wind, verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Arbeitsgeräte in Pausen in der Farbe oder in Wasser aufbewahren.

Gebindegröße: 5, 15 und 25 kg

Lagerung: Kühl, aber frostfrei. Ca. 12 Monate lagerfähig.

Beachtung: Die Umgebung der Anstrichflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein und Metall sind sorgfältig abzudecken. Farbspritzer sind sofort mit viel Wasser abzuwaschen.

Augen und Hautstellen schützen.

Unterkategorie c: Beschichtungsstoffe für Aussenwände
Erlaubter VOC Gehalt lt LMV 2005 75 g/l
Tatsächlicher VOC Gehalt ca. <1 g/l

TECHNISCHE INFORMATION

PCL SILIKAT FASSADENFARBE

Sicherheitshinweise

Enthält Kaliumsilikat

- R38 Reizt die Haut
- R41 Gefahr ernster Augenschäden
- S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- S26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.
- S29 Nicht in die Kanalisation und Gewässer gelangen lassen.
- S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und die Verpackung und Etikett vorzeigen.

Nach Verschütten mit flüssigkeitsbindenden Mitteln (Sand, Sägespäne oder dgl.) aufnehmen und entsorgen.

Entsorgung: Sonderabfalldeponie oder Problemstoffsammelstelle. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Sonderabfallschlüssel Nr. 52 404 (nach ÖNORM S2100)

Obige Angaben wurden auf Grund umfassender Labor- und Praxisversuche erstellt. Da die Verhältnisse, unter denen das Produkt verwendet wird, außerhalb unserer Kontrolle liegen, können wir nur für die Qualität der gelieferten Ware garantieren.

FG 01.2010